

Beschlussvorlage

EG Stadt Tangerhütte
Bürgermeister

Vorlage Nr.: BV 716/2021

öffentlich

Amt/Geschäftszeichen: Amt für Gemeindeentwicklung	Datum: 09.11.2021
Bearbeiter: Julia Zimmermann	Wahlperiode 2019 - 2024

Beratungsfolge	Termin	Abstimmung	Ja Nein Enthaltung
Ortschaftsrat Tangerhütte	23.11.2021	empfohlen	6 2 0
Haupt-, Finanz- und Vergabeausschuss	29.11.2021		
Stadtrat	08.12.2021		

Betreff: Bewerbung I. Projektphase "Nationale Projekte - Städtebauförderung" zum Erhalt der Industriehallen Tangerhütte

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Einheitsgemeinde Stadt Tangerhütte beschließt die Zustimmung zur Beantragung des Projektes „Industriehallen“ in der I. Projektphase im Rahmen der Förderung von Investitionen in nationale Projekte des Städtebaus – Projektauftrag 2022.

Finanzielle Auswirkungen

Kosten des Vorhabens	Mittel bereits veranschlagt			Deckungsvorschlag (wenn nicht veranschlagt)
	Ja	x	Nein	
				Für die Beantragung der 1. Phase fallen keine Kosten an. Sollte die EGem zur Antragsstellung aufgefordert werden in der 2. Phase. Ist das Projekt konkreter zu fassen und mit Landes- und Bundesbehörden zu besprechen.
	Jahr 2022			
6 Millionen.EUR (Förderung mit 90%)	Produkt-Konto:			
ggf. Stellungnahme Kämmerei				

Anlagen:

Projektskizze
Ansicht Fassade Ost
Flächennutzung
Gewerbegebiet Tangerhütte
Visualisierung eines Innenraumes
Merkblatt – Projektauftrag 2022

Andreas Brohm
Bürgermeister

Siegel

Begründung:

Die Einheitsgemeinde Stadt Tangerhütte sieht eine Bewerbung im Rahmen der „Förderung von Investitionen in nationale Projekte des Städtebaus – Projektauftrag 2022“ vor. Dabei werden die Konversion und Bewahrung eines bedeutenden Denkmals der frühen industriellen Entwicklung in der Altmark bzw. Sachsen-Anhalts aus der frühen Hälfte des 19. Jahrhunderts, die Gießereihallen Tangerhütte, angestrebt.

Im Rahmen des Bundesprogrammes sollen investive und konzeptionelle Projekte mit besonderer nationaler bzw. internationaler Wahrnehmung, mit sehr hoher fachlicher Qualität, mit überdurchschnittlichem Investitionsvolumen oder mit hohem Innovationspotential gefördert werden.

Dabei handelt es sich um 90% Förderung durch Bundesmittel.

Die Bewerbung zur Förderung von Investitionen in nationale Projekte des Städtebaus – Projektauftrag 2022 erfolgt in zwei Phasen:

1. Phase: Einreichung einer Projektskizze und Auswahl der Förderprojekte
2. Phase: Beantragung der Bundesförderung

In Anlehnung an das Konzept vom Verein „Aus einem Guss“ aus 2018 sollen die Industriehallen wiederhergerichtet und Platz geschaffen werden für Gewerbe, öffentliche Räume und Gastronomie. Weitere Details sind der Projektskizze zu entnehmen.

Ein alternatives Förderprogramm würde auch mit einer 90%igen Förderung den Abriss der Industriehallen fördern. Die so wieder hergestellte Fläche stünde Interessierten als gewöhnliche Gewerbefläche zur Verfügung.

Auch eine Mischung aus beiden Förderungen wäre denkbar. Dabei würden die Industriehallen saniert und nur der hintere Teil als unbebaute Gewerbefläche hergerichtet werden. So könnte auch die Industriestraße bis auf Höhe der Industriehallen saniert werden.

Stellungnahme der Verwaltung

Die Verwaltung der Einheitsgemeinde Stadt Tangerhütte empfiehlt dem Beschluss zur Bewerbung für die I. Projektphase des Bundesprogramms „Investitionen in nationale Projekte des Städtebaus – Projektauftrag 2022“ zu zustimmen, da es sich in dieser Phase lediglich um die Vorauswahl für das Bundesprogramm handelt. Für eine Antragsstellung in der II. Projektphase in diesem Bundesprogramm muss das Projekt der Industriehallen ausgewählt worden sein. Hierbei handelt es sich um eine Möglichkeit zum Wiederaufbau der Industriehallen mit einer 90% Förderung.